

## Neun Schuljahre nur zu Hause gelernt

### *Mädchenkindheit und erkämpfte Schulbildung in Afghanistan*

*Morsal Aslami*

Ich bin Morsal Aslami und komme aus Afghanistan. Meine Heimatstadt ist Ghazni. Ghazni liegt in Zentralafghanistan, südwestlich von Kabul. Sie ist die Hauptstadt der Provinz Ghazni und hat etwa 157.000 Einwohner\*innen.

Ich bin 30 Jahre alt und die Mutter von drei Kindern. Seit meiner Kindheit hatte ich immer den Traum, dass ich zur Schule gehen kann. Mein Vater wollte das auch. Er hat immer für mich Bücher abgeholt, damit ich etwas lernen kann.

Leider konnte ich wegen der Herrschaft der Taliban nicht die Schule besuchen. Trotzdem habe ich versucht, zu Hause mit Hilfe meines Cousins zu lernen. Als Gegenleistung musste ich meiner Tante, seiner Mutter, bei der Hausarbeit helfen, was nicht immer einfach war. Ich habe es geschafft, neun Schuljahre nur zu Hause zu lernen. Weil ich aber unbedingt zur Schule gehen wollte, habe ich mich einmal als Junge verkleidet und bin in die Schule gegangen. Das war für mich an dem Tag ein beängstigendes, aber gleichzeitig auch glücklich machendes Gefühl. Nachher war ich sehr traurig, ich wollte auch wie ein Junge zur Schule gehen.

2010 sind wir nach Deutschland geflüchtet. Da haben wir in Winnert gewohnt. Damals hatte ich nur einen Sohn. Als wir in Deutschland angekommen sind, durften wir nicht die Schule besuchen, um die Sprache zu

lernen, weil wir noch keine Aufenthaltserlaubnis hatten. Wir waren noch im Asylverfahren. Ich habe versucht, mit den Kindern, die draußen gespielt haben, zu reden, um etwas zu lernen. Wir hatten sehr nette Nachbarn. Sie haben uns auch immer geholfen, die Sprache zu lernen.

2013 konnte ich zum Sprachkurs gehen. Den Deutschtest für Zuwanderer (B 1) habe ich sofort bestanden. Zwei Monate später habe ich einen Anruf vom Jobcenter bekommen. Ich bin gefragt worden, ob ich arbeiten möchte oder nicht. Es hat für mich interessant geklungen, und ich wollte zu der Arbeitsstelle gehen und mich dort selber informieren. Zum Glück habe ich dort eine Stelle als technische Mitarbeiterin bekommen und arbeite immer noch in diesem Betrieb seit dem 2. Februar 2014. Nebenbei habe ich von 2014 bis 2017 sowohl den Ersten Allgemeinbildenden Schulabschluss (ESA) als auch den Mittleren Schulabschluss (MSA) geschafft.

Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich von verschiedenen Seiten Hilfe bekommen habe, z. B. bei der Bewältigung der Hausaufgaben. Ganz besonders dankbar bin ich meinem Mann, der mich immer unterstützt. Deswegen konnte ich meine Schulabschlüsse erlangen. Zurzeit fühle ich mich wohl, weil ich mein erstes Ziel, nämlich die Schule zu besuchen, erreichen konnte. Ich habe mich dieses Jahr beim Zollamt beworben, aber leider konnte ich dort keine Stelle bekommen.

Ich wünsche mir, dass ich für das nächste Jahr einen Ausbildungsplatz finden kann.

Morsal Aslami stammt aus Afghanistan und lebt mit Ehemann und Kindern in Husum